



2-Tages-Kurs „Doppellonge / Langzügelarbeit“

3. - 4. Juni oder 8. – 9. Juli 2023 in Burgheim / Thierhaupten

Die Arbeit mit der Doppellonge ist eine klassische Ausbildungsmethode, die in den letzten Jahren erfreulicher Weise wieder an Bedeutung gewonnen hat. Sie ist hervorragend dazu geeignet, sich die Arbeit unter dem Reiter zu erleichtern und hierdurch zu einem harmonischen Miteinander sowie besseren Leistungen zu gelangen. Besonders geeignet, in der Jungpferdeausbildung, zur schonenden Vorbereitung auf den Reiter sowie zur Korrektur und Gymnastizierung von leider nicht pferdegerecht ausgebildeten Pferden oder auch Pferden die nach Krankheit oder Operation wieder langsam, idealerweise ohne Reitergewicht, aufgebaut werden sollen. Auch ältere Pferde profitieren durch diese Art der Gymnastizierung.

Äußerst wichtig ist mir dabei, ein sehr gefühl- und respektvoller Umgang mit den Pferden. Die Unterrichtseinheiten werden individuell auf Mensch und Pferd abgestimmt. Das Ziel ist entspannte, aufmerksame Pferde am Kurs zu haben, die Spaß an der DL-Arbeit haben und ihre Bewegungen locker und über den Rücken schwingend entfalten. Nur so ist eine reelle Gymnastizierung möglich! Hilfszügel wie Schlaufzügel, Ausbinder, Halsverlängerer etc., mit welchen Pferde mechanisch in eine Form „geschnallt“ werden, kommen daher bei mir grundsätzlich nicht zum Einsatz! Eine erfolgsorientierte und gesunderhaltende Gymnastizierung ist nur durch eine reelle Ausbildung möglich, an der das Pferd Freude hat und sich nicht durch künstlich erzeugte Verspannungen blockiert, sondern vielmehr in freier Selbsthaltung seine volle Schönheit und Fähigkeiten entfaltet. Diese Art der Ausbildung nimmt durchaus längere Zeit in Anspruch, ist jedoch die einzig reelle Umsetzung und mit entsprechend Geduld, Gefühl und individuellem Eingehen auf das jeweilige Pferd immer auch ohne derartige Hilfszügel erreichbar – **dem Pferd und dessen Gesundheit zuliebe!** Longier- und Touchierpeitsche kommen unterstützend zum Einsatz, da wir bei der Doppellongearbeit weder Schenkel noch Gewichtshilfen zur Unterstützung der Zügel-/Leinenhilfen haben und daher gerne dezent durch gezieltes Touchieren unterstützend einwirken.

Teilnehmen können alle Rassen, egal ob sog. Barockpferderassen, Kalt- oder Warmblüter und Ponies. Auf der Reitanlage Meir sind alle Pferde herzlich willkommen, neben Stuten und Wallachen gerne auch Hengste ☺

Je nach Ausbildungsstand von Pferd und Longenführer werden Hilfestellungen zur Basisarbeit mit der Doppellonge (Schritt, Trab, Galopp, Halten, Rückwärtsrichten, Handwechsel) bzw. weiterführend am langen Zügel mit Seitengängen (Schulterherein, Kontraschulterherein, Travers, Renvers), höhere Lektionen (Piaffe, Passage), auf Wunsch erste Anleitungsschritte für zirkensische Lektionen (span. Schritt, Kompliment, Plié, Grüßen) gegeben. Hauptaugenmerk liegt auf der Ausbildung an der Doppellonge- bzw. dem Langzügel. Je nach Ausbildungsstand können einzelne Einheiten auch unter dem Sattel verfeinert werden (klassische Dressurausbildung mit zirkensischen Lektionen).





Kursablauf:

Individuelle Anreise am Samstag früh nach Thierhaupten.

Offizieller Kursbeginn Samstag 09.00 Uhr. Nach der Begrüßung und Vorstellung aller Teilnehmer, beginnen wir mit der Theorie-Einführung über die Grundlagen der Doppellongearbeit, die Ursprünge, die Verschnallungsmöglichkeiten, die Hilfengebung, die Leinenführung, die Vorteile des Einsatzes der Doppellonge im Vergleich zur einfachen Longe usw. Im Anschluss folgen am Samstag und am Sonntag je 2 Einzelunterrichtseinheiten (ca. 30 Min., je vor- und nachmittags) für jeden Kursteilnehmer. Während der Praxiseinheiten werden weitere individuelle Themen angesprochen und erläutert, wodurch den Kursteilnehmern die Möglichkeit gegeben wird, nicht nur am eigenen, sondern auch an den Pferden der anderen Kursteilnehmer, durch Zusehen und Zuhören zu lernen. Kursende Sonntag gegen 17.00 Uhr. Programmänderung vorbehalten.

Der Kurs kann entweder mit eigenem Pferd gebucht werden: In dem Fall erfolgt die Unterbringung der Pferde in Gastboxen (Stallzelt) auf der Reitanlage Meir, Thierhaupten sowie die Unterrichtseinheiten in einer der Reithallen der Reitanlage Meir.

Oder: Alternativ kann der Kurs mit einem unserer Pferde (Friesenstuten) gebucht werden (maximal 2 Pferde stehen zur Verfügung. Die Einheiten mit unseren Stuten finden auf unserem Außenplatz in Burgheim statt. Die Einheiten mit eigenen Pferden, auf der Reitanlage Meir in Thierhaupten in der Reithalle).

Des Weiteren besteht die Möglichkeit den Kurs als Zuschauer zu buchen. Entweder für 1 Tag (Samstag mit Theorie- und Praxisteil oder Sonntag nur Praxisteil) oder für 2 Tage. Fragen von Zuschauern während des Kurses können jedoch nur in sehr begrenztem Maße beantwortet werden, da das Hauptaugenmerk natürlich auf den Teilnehmern „mit Pferd“ und deren Fragen in der Handhabung liegt. Alle Teilnehmer können den anderen Teilnehmern zusehen und somit auch durch „Zuschauen lernen“.

Der Kurs wird in kleinem Rahmen abgehalten. Für Zuschauer gibt es eine Einlasskontrolle, nur mit Voranmeldung möglich!

Maximal 4 Teilnehmer mit Pferd (davon maximal 2 unserer Friesenstuten als Leihpferd) und zusätzlich ca. 10 Zuschauer.

Der Kurs eignet sich für Einsteiger und Fortgeschrittene, jedoch bitten wir bei Einsteigern zu beachten, dass die Pferde aufgrund der kurzen Kursdauer bereits mindestens an die normale Longearbeit gewöhnt sein sollten sowie Trense und Longiergurt kennen und akzeptieren (keine „rohen“ Pferde). Auch sollte keine Angst gegenüber der Longier- oder Touchierpeitsche oder Leinenverläufen um die Hinterhand vorhanden sein, da diese Korrektur der Fehlusbildung zu viel Zeit in Anspruch nehmen bzw. den zeitlichen Rahmen im Kurs sprengen, würde (keine Korrektur- oder „Problem“-pferde).

Auf Wunsch gebe ich zusätzlich hilfreiche Tipps für die ersten Schritte zum Erlernen von zirzesischen Lektionen, die ebenfalls zur Gymnastizierung des Pferdes hilfreich sind und ideal mit der Langzügelarbeit kombiniert werden können oder auch Ansätze zu höheren Lektionen (z.B. Piaffe), bei entsprechendem Ausbildungsstand. Ich werde jedoch keinesfalls teilnehmenden Pferden in 2 Tagen den spanischen Schritt, das Kompliment oder die Piaffe beibringen, da dies nicht meinem Motto einer soliden Grundausbildung entspricht!

Während der Kurstage können Speisen und Getränke auf der Reitanlage gegen Gebühr erworben werden (Mittagessen, Kaffee/Kuchen, Snacks). Für Samstagabend organisieren wir gerne einen gemütlichen Abend in einer naheliegenden Gaststätte zum Abendessen. Die Übernachtungen können in umliegenden Pensionen und Gasthöfen erfolgen (Buchung in eigener Regie. Unterbringungsliste stellen wir allen Kursteilnehmern gerne zusammen). Die Unterbringung der Pferde auf der Reitanlage Meir erfolgt in einem separaten Stallzelt für Gastpferde. 2x tgl. Heu wird vom Reitstall gestellt und ist in der Teilnahmegebühr enthalten. Kraftfutter und Wasserbottiche bitte selbst mitbringen.

Kursteilnehmer mit Pferd bringen bitte mit: Trense (Kopfstück inkl. Trensengebiss), Longiergurt, Longierpeitsche, Reithandschuhe sowie sofern vorhanden Touchierpeitsche und Doppellonge. Kursteilnehmer die (noch) keine Doppellonge oder keinen Doppellongegurt haben, können sich diese gerne am Kurs ausleihen.

Kursleitung: Christine Schmalbach.

Die Teilnahme erfolgt auf eigene Gefahr. Teilnehmende Pferde müssen haftpflichtversichert und frei von Krankheiten sein. Der Veranstalter übernimmt keine Haftung für Schäden/Unfälle an Mensch und Tier.

Kursgebühr (2 Tage):

Teilnehmer mit eigenem Pferd	200 €
Teilnehmer mit einer unserer Friesenstuten	260 €
Zuschauer	1 Tag 50 €, 2 Tage 80 €

Unterbringung eigenes Pferd inkl. 2x tgl. Heu auf der Reitanlage Meir für 2 Tage 80 €

Bei der Teilnahme mit einer unserer Stuten entfällt die Boxengebühr, da die Kurseinheiten bei uns am eigenen Stall erfolgen und daher keine Gastboxenmiete fällig wird.

Pro Teilnehmer mit Pferd kann eine Begleitperson als Zuschauer ohne weitere Kosten mitgebracht werden!

Enthaltene Leistungen:

Theoriestunde Einführung

Trockenübungen Einführung

2 Einzelunterrichtseinheiten mit Pferd (je ca. 30 Min. vor- und nachmittags) am Samstag

2 Einzelunterrichtseinheiten mit Pferd (je ca. 30 Min. vor- und nachmittags) am Sonntag

Anlagennutzung in Burgheim (Sandplatz) bzw. Thierhaupten (Reithalle, Tribüne, Reiterstübchen, Toiletten, Parkplatz)

Ich freue mich auf Euch und Eure Pferde!

Christine Schmalbach, Lange Gasse 45, 86666 Burgheim, Tel. 08432 9493819
www.friesenpferde-schmalbach.de eMail info@pferdereisen-spezialist.de



ANMELDUNG „Doppellonge-/Lanzügelkurs“ 03.-04.06. oder 08.-09.07.23

Hiermit melde ich mich zu obigem Lehrgang verbindlich an.

Kursteilnehmer Name: _____ Vorname: _____

Straße/Hausnummer: _____

PLZ: _____ Wohnort: _____

Telefon: _____ Mobil: _____

E-Mail: _____

Kursteilnahme mit eigenem Pferd (auf der Reitanlage/Reithalle Meir Thierhaupten):

Kursteilnahme mit einer der Friesenstuten Fam. Schmalbach (auf dem Aussenplatz in Burgheim):

Gewünschter Termin (bitte ankreuzen): 03.-04.06.23 oder 08.-09.07.23

Kursteilnahme als Zuschauer: 1 Tag (Samstag oder Sonntag _____) 2 Tage

Bei Teilnahme mit eigenem Pferd:

Name des Pferdes: _____ Rasse: _____ Alter: _____ Geschlecht: _____

Pferd/Ausbildungsstand (Longiert, geritten, Doppellongeerfahrung?):

Kursteilnehmer Ausbildungsstand (Kenntnisse DL bereits vorhanden, Longierkurs, Fahrkurs?):

Ich benötige eine Box für mein Pferd auf der Reitanlage Meir in Thierhaupten (80 € für 2 Tage inkl. 2x tgl. Heu. Kraftfutter und Wasserbottich bitte selbst mitbringen!): ja nein

Teilnahme am gemeinsamen Abendessen am Samstag Abend gewünscht: ja nein

Datum: _____ Unterschrift: _____

Bitte nachfolgende Teilnahmebedingungen sorgfältig durchlesen und ebenfalls unterschreiben.

Teilnahmebedingungen:

1. Diese Teilnahmebedingungen gelten im Verhältnis zwischen der Kursleitung Christine Schmalbach sowie dem Anlagenbetreiber Thomas Meir der Reitanlage Meir Thierhaupten und der/m Teilnehmer/in.
2. Die Anmeldung wird erst gültig durch das vom Teilnehmer unterschriebene Formular (Brief, FAX 08432 / 949 38 18 oder e-mail: info@pferdereisen-spezialist.de).
3. Die Anmeldung gilt erst als verbindlich nach vollständigem Zahlungseingang des Kurses (innerhalb 1 Woche nach Anmeldung auf unser genanntes Konto zu überweisen).
4. Die/der Teilnehmer/in hat keinen Anspruch auf die Durchführung des Lehrganges. Sollte dieser aus Mangel an Teilnehmern, Erkrankung des Trainers oder aus anderen Gründen (z.B. covidbedingt) nicht stattfinden können, wird die Teilnahmegebühr zurückerstattet. Dies gilt jedoch nicht bei höherer Gewalt.
5. Kann ein Teilnehmer aus privaten oder gesundheitlichen Gründen am Lehrgang nicht teilnehmen, wird die Kursgebühr nicht zurückerstattet. Der verhinderte Kursteilnehmer kann jedoch einen Ersatzteilnehmer benennen. Gerne sind wir auch bei der Vermittlung des Kursplatzes behilflich.
6. Die/der Teilnehmer/in belegt den Lehrgang ausdrücklich auf eigene Gefahr. Dies bestätigt sie/er mit ihrer/seiner Unterschrift. Die Kursleitung kann in keinsten Weise für Schäden durch Unfälle an Mensch oder Tier haftbar gemacht werden.
7. Die/der Teilnehmer/in haftet in voller Höhe für sämtliche Schäden, die durch sie/ihn oder ihr/sein Pferd im Rahmen des Lehrganges verursacht werden, und zwar sobald und solange sie/er sich auf dem Grundstück des Veranstaltungsortes befindet.
8. Teilnehmende Pferde müssen haftpflichtversichert und frei von Krankheiten sein. Auffälligkeiten von kranken Pferden führen zum Ausschluss des Kurses. Pferde dürfen nur aus einem seuchenfreien Bestand teilnehmen.
9. Teilnehmende Pferde dürfen keine Angst/Panik vor Peitschen oder Leinenführung um die Hinterhand zeigen. „Rohe“ oder Korrekturpferde können leider aufgrund der begrenzten Zeit nicht angenommen werden.
10. Bilder und Filme dürfen nur auf Nachfrage und Zustimmung aller Beteiligten gemacht werden. Der Veranstalter behält sich das Recht vor, die entstandenen Aufzeichnungen für eigene Werbezwecke/Schulungen einzusetzen. **Dem einzelnen Teilnehmer ist die Nutzung ausschließlich auf privater Ebene gestattet. Eine Veröffentlichung egal welcher Art (social media etc.) ist dem Kursteilnehmer nicht bzw. nur nach Zustimmung der Kursleitung erlaubt!**
11. Die Überweisung der kompletten Kursgebühr, bei Teilnahme mit Pferd inkl. Unterbringungsgebühr Pferd, ist innerhalb 1 Woche nach Anmeldung auf folgendes Konto zu überweisen: Christine und Michael Schmalbach, IBAN DE71 7216 9756 0001 5307 04, Raiffeisenbank Neuburg/Donau.
Mit meiner Unterschrift bestätige ich, dass ich die oben stehenden Teilnahmebedingungen sorgfältig gelesen habe und mich mit diesen einverstanden erkläre. Nichteinhaltung kann zum Kurausschluss führen.

Datum: _____ **Unterschrift:** _____